

Veranstaltungsinformation

31. August 2017

Goyas Monster treffen auf zeitgenössische Ungeheuer

Führung durch die Sonderschau „Goya. Monster, Esel, Leidenschaften & Zeichnerische Reflexionen von Herbert Nauderer: the madhouse vol. 1“ am 3. September mit Ausstellungsmacher Josua Walbrodt

Am Sonntag, den 3. September 2017, führt Kurator Josua Walbrodt um 15 Uhr durch die neue Sonderausstellung „Goya. Monster, Esel, Leidenschaften & Zeichnerische Reflexionen von Herbert Nauderer: the madhouse vol. 1“, die vom 31. August bis zum 19. November 2017 im Raum „Kunst auf Papier“ im Herzog Anton Ulrich-Museum gezeigt wird.

Francisco de Goyas 80 Radierungen aus dem 1799 veröffentlichten Zyklus *Los Caprichos* zeigen Szenen wie aus einem Alptraum: Fabelwesen, die ihr Unwesen treiben; Menschen, die in ihren Träumen von Monstern heimgesucht werden oder vermenschlichte Esel, die Dummheiten und sogar Straftaten begehen. Der spanische Künstler klagt in ihnen die moralische Unzulänglichkeit der Gesellschaft, insbesondere von Adel und Klerus, an.

Im zweiten Teil der Ausstellung greift der zeitgenössische Multimedia-Künstler Herbert Nauderer in seinen surrealen Zeichnungen diese Gesellschaftskritik auf. Der Künstler, der zurzeit an der Hochschule für Bildende Künste in Braunschweig lehrt, wird seine „Zeichnerischen Reflexionen“ wöchentlich ergänzen und Goyas Radierungen so in einen neuen, dynamischen Kontext stellen.

Die Teilnehmerzahl bei öffentlichen Führungen ist auf 20 Personen begrenzt; eine Anmeldung wird empfohlen unter Tel. 0531 - 1225 2592.

Goya. Monster, Esel, Leidenschaften & zeichnerische Reflexionen von Herbert Nauderer: the madhouse vol.1

Führung mit Ausstellungskurator Josua Walbrodt, M.A.

So, 3. September 2017 um 15 Uhr

Kosten: 2 € Führungsgebühr zzgl. Eintritt

Veranstaltungsort: Herzog Anton Ulrich-Museum, Museumstraße 1, 38100 Braunschweig

Bildunterschrift:

Los Caprichos, Nr. 39, Asta su Abuelo. (Bis zu seinem Großvater), 1. Auflage 1799,
Aquatinta, Foto: C. Cordes, Herzog Anton Ulrich-Museum

Pressestelle:

Sarah Müller, Volontärin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel 0531 – 1225 2421, E-Mail: sa.mueller@3landesmuseen.de

Silke Röhling, Leiterin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel 0531 – 1225 2442, Mobil 0163 – 5917 114, E-Mail: s.roehling@3landesmuseen.de